

Analysenzertifikat Cannabinoide

Bezeichnung I: -----
 Probennahme: -----
 Blühtag: -----
 Bezeichnung II: Kältegel
 Weitere Angaben: K10.G.240827

Auftraggeber: Sanaleo GmbH
 Proben ID: B5700511
 Probenmaterial: Kosmetika

Kürzel	Cannabinoide Advanced	Ergebnis	Einheit
T-CBD	Summe Cannabidiol (CBD + CBDA)	0,76	% (w/w)
CBD	Cannabidiol	0,76	% (w/w)
CBDA	Cannabidiol-Carboxylsäure	ND**	% (w/w)
T-THC	Summe Tetrahydrocannabinol (THC + THCA)	ND**	% (w/w)
D9THC	D9-Tetrahydrocannabinol	ND**	% (w/w)
THCA	Tetrahydrocannabinol-Carboxylsäure	ND**	% (w/w)
D8THC	D8-Tetrahydrocannabinol	ND**	% (w/w)
T-CBG	Summe Cannabigerol (CBG + CBGA)	ND**	% (w/w)
CBG	Cannabigerol	ND**	% (w/w)
CBGA	Cannabigerol-Carboxylsäure	ND**	% (w/w)
CBN	Cannabinol	ND**	% (w/w)
CBNA	Cannabinol-Carboxylsäure	ND**	% (w/w)
CBC	Cannabichromen	ND**	% (w/w)
CBCA	Cannabichromen-Carboxylsäure	ND**	% (w/w)
CBDV	Cannabidivarin	ND**	% (w/w)
CBDVA	Cannabidivarin-Carboxylsäure	ND**	% (w/w)
CBL	Cannabicyclol	ND**	% (w/w)
CBLA	Cannabicyclol-Carboxylsäure	ND**	% (w/w)
THCV	Tetrahydrocannabivarin	ND**	% (w/w)
THCVA	Tetrahydrocannabivarin-Carboxylsäure	ND**	% (w/w)
9R-HHC	9R-Hexahydrocannabinol	ND**	% (w/w)
9S-HHC	9S-Hexahydrocannabinol	ND**	% (w/w)
HHCP	Hexahydrocannabiphorol*	ND**	% (w/w)
H4CBD	Tetrahydrocannabidiol*	ND**	% (w/w)

Probe eingelangt: 09.09.2024 - 3,788 g



verantwortlich für die Analytik



Ing. Christian Fuczik, Chemiker

Analyse validiert - letzte Änderung: 11.09.2024 um 12:04

Fußnote:

*) Werte der Stereoisomere auf Anfrage. **) ND = nicht detektierbar. Der Messwert lag unter der Bestimmungsgrenze von 0,01 % bzw. 100 mg/kg. Die zu erwartende Messunsicherheit variiert mit Substanz und Konzentration und kann mit maximal 10 % angenommen werden.

Für die Berechnungen der Äquivalenzzusammen wurden die jeweiligen Säureformen mit dem Faktor 0,877 bzw. 0,878 multipliziert, um auf die äquivalente Menge der neutralen Form zu schließen.

Analysenmethoden: HPLC-DAD, GC-FID und GC-Massenspektrometrie (European Pharmacopoeia: 2.2.28, 2.2.29 und 2.2.43)

Dieses Analysenzertifikat darf nur als Ganzes und nicht in Teilen wiedergegeben werden. Jedwede Änderung ist nach § 223 StGB (Urkundenfälschung) strafbar.